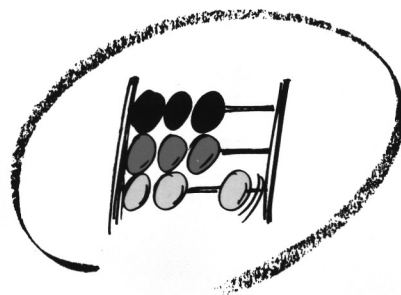
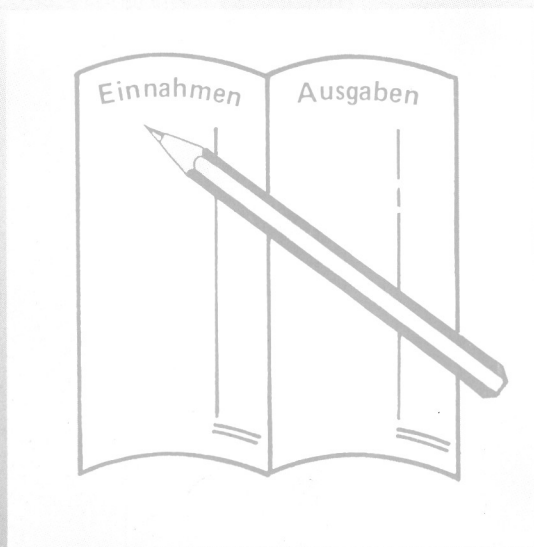


LS



Statistisches Bundesamt

Wirtschaftsrechnungen

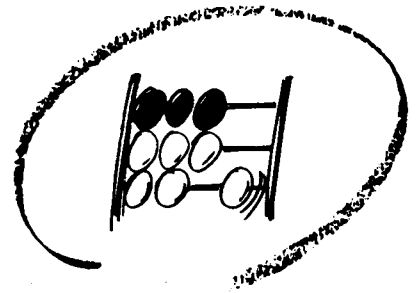


Fachserie **15**

Reihe 1

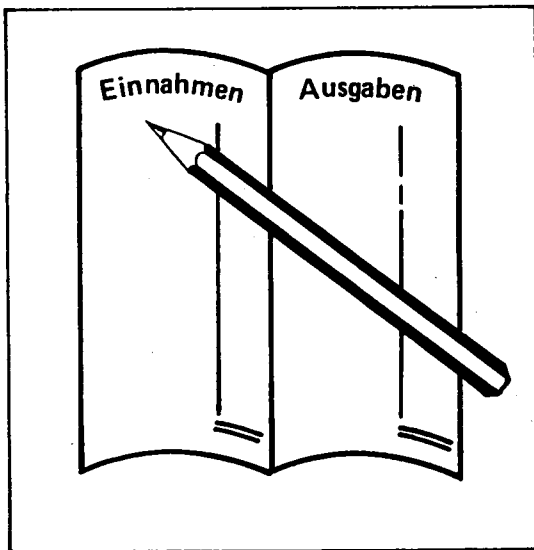
Einnahmen und Ausgaben
ausgewählter privater Haushalte

1. Vierteljahr 1994



Statistisches Bundesamt

Wirtschaftsrechnungen



Fachserie **15**

Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben
ausgewählter privater Haushalte

1. Vierteljahr 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im November 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2150100 - 94321

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
T a b e l l e n t e i l	
Früheres Bundesgebiet	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	7
2 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	8
3 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	10
4 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat (Menge/DM)	11

Neue Länder und Berlin-Ost

5 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	13
6 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	14
7 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	16
8 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und und Monat (Menge/DM)	17

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte beobachtet. Diese Statistik geht bis auf das Jahr 1949 zurück. Für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 liegen voll vergleichbare Ergebnisse für die drei Haushaltstypen allerdings nur für die Jahre 1964 bis 1985 vor. Im Jahre 1986 erfolgte erneut eine, wenn auch nur geringfügige, Änderung in der Abgrenzung der zu befragenden Haushalte und eine Anpassung an die "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte", Ausgabe 1983.

In den neuen Bundesländern wurde die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen ab Januar 1991 (Berlin-Ost erst ab Juli 1991) eingeführt. Für die zurückliegenden Jahre wird auf die Statistik des Haushaltsbudgets der ehemaligen DDR verwiesen, für die die Ergebnisse im Statistischen Bundesamt vorliegen und rückwirkend veröffentlicht werden.

Vorerst werden die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen für die alten und neuen Bundesländer getrennt nachgewiesen. Die Definitionen der Haushalte sind in beiden Teilen zwar weitgehend identisch, Unterschiede ergeben sich jedoch zwangsläufig bei den absoluten Einkommensgrenzen und bei der Zahl der Renten- bzw. Einkommensbezieher.

Gemeinsam ist in den Erhebungen in beiden Teilen, daß die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte beziehen. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie unterstellte Käufe, d.h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und die Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung.

Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in "Wirtschaft und Statistik" Heft 8/1965 bzw. 6/1972 enthalten. Zur Statistik des Haushaltsbudgets liegt eine Darstellung im Rahmen der Schriftenreihe "FORUM DER BUNDESSTATISTIK", Band 22, vor.

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben folgender Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp

früheres Bundesgebiet

neue Länder und Berlin-Ost

1

2-Personenhaushalte von Rentnern mit geringem Einkommen

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Übertragungen vom Staat (Renten und Pensionen) und Arbeitgeber sind. Diese Einkommen sollten im Jahr 1994 zwischen 1 700 und 2 450 DM im Monat liegen. Bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenze 1964 wurde in etwa von den damaligen Sätzen der Sozialhilfe ausgegangen. Diese Sätze werden seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Renten der gesetzlichen Rentenversicherung sind. In der ehemaligen DDR waren mehr als 90 % der Frauen berufstätig und haben somit einen eigenen Rentenanspruch, so daß überwiegend zwei Renten bezogen werden. Beide Renten zusammen sollten 1994 monatlich nicht mehr als 2 450 betragen, jedoch auch nicht unter 1 700 im Monat liegen.

2

4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und alleinige(r) Einkommensbezieher(in) sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1994 zwischen 3 650 und 5 550 im Monat liegen. Bei der Festlegung der Einkommensgrenzen wurde 1964 von einem Wert ausgegangen, der etwa dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie und dem eines männlichen Angestellten entsprach. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und Hauptverdiener sein. Der andere Ehepartner kann ebenfalls ein Einkommen aus Berufstätigkeit, im Einzelfall auch aus laufenden Übertragungen vom Staat erzielen. Die Einkommensgrenzen beziehen sich auf das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Ehepartner (bzw. bei der 2. Person auch aus Arbeitsförderung). Es sollte 1994 zusammen zwischen 2 900 und 4 750 DM im Monat liegen.

3

4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Beamter/in oder Angestellte(r) tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher, nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1994 zwischen 6 300 und 8 550 DM im Monat liegen. Das Einkommen hatte 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen des Typs 2. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Beamter/in tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Der Ehepartner darf mitverdienen; es muß sich dabei aber um Einkommen aus unselbständiger Arbeit handeln. Das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Partner zusammen sollte 1994 zwischen 5 250 und 7 050 im Monat liegen.

FRUEHERES BUNDESGBIET
1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINKOMMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	169		372		365	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	4827,01	80,8	7644,79	83,9
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	4788,06	80,2	7321,89	80,3
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	196,88	3,3	209,45	2,3
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	36,78	0,6	34,64	0,4
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER	-	-	38,95	0,7	322,91	3,5
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAETIGKEIT 2).....	75,72	2,8	201,73	3,4	123,38	1,4
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	286,66	10,7	520,58	8,7	847,33	9,3
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2328,55	86,5	424,03	7,1	499,27	5,5
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2198,59	81,7	248,57	4,2	171,00	1,9
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2112,99	78,5	1,21	0,0	-	-
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	73,45	2,7	217,10	3,6	153,63	1,7
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	84,35	3,1	25,18	0,4	14,95	0,2
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	45,61	1,7	150,28	2,5	313,32	3,4
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	5,92	0,2	47,95	0,8	100,61	1,1
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	27,45	1,0	79,91	1,3	106,14	1,2
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2690,93	100	5973,35	100	9114,77	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,06	0,0	440,62	7,4	1100,90	12,1
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	137,04	5,1	874,81	14,6	678,19	7,4
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2553,83	94,9	4657,92	78,0	7335,68	80,5
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	68,89	-	329,74	-	663,35	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	36,31	-	182,95	-	346,12	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	-	-	32,93	-	180,63	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	20,56	-	132,44	-	96,03	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2622,72	100	4987,65	100	7999,03	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2078,26	79,2	3731,73	74,8	5837,73	73,0
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	239,56	9,1	727,43	14,6	1498,84	18,7
ZINSEN.....	4,65	0,2	213,38	4,3	548,78	6,9
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	8,79	0,3	33,08	0,7	44,71	0,6
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	7,66	0,3	30,62	0,6	39,93	0,5
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	2,46	0,1	41,72	0,8	227,74	2,8
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	2,47	0,1	7,75	0,2	14,31	0,2
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	7,68	0,3	7,76	0,2	158,49	2,0
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	55,65	2,1	151,82	3,0	195,67	2,4
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	32,66	1,2	72,52	1,5	70,10	0,9
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	10,48	0,4	45,26	0,9	68,83	0,9
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND SONSTIGE AUSGABEN 12).....	114,72	4,4	154,14	3,1	170,21	2,1
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+304,90	+11,6	+528,50	+10,6	+662,46	+8,3
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+47,68	+1,8	+308,09	+6,2	+291,22	+3,6
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+144,68	+5,5	+310,59	+6,2	+244,18	+3,1
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+112,54	+4,3	-90,18	-1,8	+127,06	+1,6

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFALLIGKEITSLEISTUNGEN U.A.E. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETHEFT DER EIGENTUMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, DEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAFTLICHE ZWECHE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEUFE (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAFTLICHE ZWECHE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

FRUEHERES BUNDESGBIET
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
EINNAHMEN						
DARUNTER:						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	75,72	X	5028,74	X	7768,17	X
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN.....	318,82	X	602,22	X	1037,94	X
EINNAHMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2282,94	X	272,94	X	183,81	X
EINNAHMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	81,92	X	333,23	X	659,45	X
EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	22,41	X	94,52	X	201,81	X
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2078,26	100	3731,73	100	5837,73	100
DAVON:						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	483,48	23,3	816,37	21,9	1043,33	17,9
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCH, FISCHERZEUGNISSE.....	115,25	5,5	153,28	4,1	173,26	3,0
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OELE.....	66,32	3,2	109,19	2,9	135,58	2,3
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	30,91	1,5	35,83	1,0	48,20	0,8
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	28,92	1,4	47,97	1,3	63,18	1,1
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	53,15	2,6	90,26	2,4	105,79	1,8
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMLADE.....	25,55	1,2	54,46	1,5	64,56	1,1
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	31,65	1,5	72,48	1,9	87,68	1,5
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	82,67	4,0	149,71	4,0	177,06	3,0
VERZEHVON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	49,07	2,4	103,19	2,8	188,01	3,2
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	103,65	5,0	277,64	7,4	429,84	7,4
HERRENOBERBEKLEIDUNG.....	18,94	0,9	36,86	1,0	65,98	1,1
DAMENBERBEKLEIDUNG.....	38,13	1,8	51,28	1,4	95,68	1,6
KNABENBERBEKLEIDUNG.....	0,15	0,0	24,43	0,7	28,67	0,5
MAEDCHENBERBEKLEIDUNG.....	0,19	0,0	22,83	0,6	32,23	0,6
SPORTBEKLEIDUNG.....	2,02	0,1	15,19	0,4	21,53	0,4
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWASCH, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG...	13,50	0,6	44,94	1,2	65,32	1,1
STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	12,15	0,6	28,16	0,8	41,67	0,7
SCHUHE.....	15,56	0,7	51,46	1,4	74,75	1,3
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	3,02	0,1	2,49	0,1	3,99	0,1
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	770,50	37,1	1129,70	30,3	1464,49	25,1
WOHNUNGSMIETEN.....	619,29	29,8	921,82	24,7	1225,79	21,0
ENERGIE.....	151,21	7,3	207,89	5,6	238,69	4,1
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUEHRUNG.....	155,50	7,5	273,89	7,3	499,09	8,5
MOEBEL.....	40,69	2,0	62,70	1,7	214,09	3,7
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSHAESCHE.....	28,50	1,4	40,47	1,1	69,38	1,2
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE..	26,60	1,3	50,12	1,3	58,84	1,0
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALT- FUEHRUNG.....	21,00	1,0	45,27	1,2	63,79	1,1
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG.....	19,22	0,9	34,87	0,9	42,98	0,7
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgueteren fuer die Haushaltsfuehrung.....	13,18	0,6	10,84	0,3	24,02	0,4
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	6,32	0,3	29,63	0,8	25,99	0,4

FRUEHERES BUNDESGBEIT
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	111,77	5,4	142,48	3,8	395,00	6,8
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	37,11	1,8	18,38	0,5	45,24	0,8
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsguetern fuer die Gesundeitspflege.....	9,65	0,5	12,58	0,3	17,51	0,3
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege-Heime u. Ae.....	11,90	0,6	23,67	0,6	210,08	3,6
Verbrauchsguetter fuer die Koerperpflege.....	4,20	0,2	1,48	0,0	6,08	0,1
Gebrauchsguetter fuer die Koerperpflege.....	21,46	1,0	54,62	1,5	68,99	1,2
Dienstleistungen fuer die Koerperpflege, fremde Reparaturen an Gebrauchsguetern fuer die Koerperpflege.....	1,84	0,1	3,12	0,1	5,29	0,1
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	269,52	13,0	605,60	16,2	1145,62	19,6
Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	104,85	5,0	249,16	6,7	623,15	10,7
Gebrauchsguetter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	6,60	0,3	20,92	0,6	25,44	0,4
Kraftstoffe.....	31,05	1,5	128,40	3,4	168,00	2,9
Verbrauchsguetter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder, fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrraedern, andere Dienstleistungen fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	0,87	0,0	1,87	0,1	1,77	0,0
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	49,52	2,4	97,05	2,6	141,70	2,4
Nachrichtenuebermittlung.....	21,72	1,0	35,22	0,9	89,07	1,5
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	54,92	2,6	72,98	2,0	96,48	1,7
Fernsehempfangs-, Rundfunkempfangs-, Phono-, Foto- und Kinoeraete.....	12,85	0,6	47,92	1,3	81,40	1,4
Andere Gebrauchsguetter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit, Buecher, Zeitungen, Zeitschriften.....	7,91	0,4	73,71	2,0	149,22	2,6
Verbrauchsguetter fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit, Unterrichtsleistungen.....	38,78	1,9	60,01	1,6	108,36	1,9
Dienstleistungen fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit, Pflanzen, Guetter fuer die Gartenpflege.....	7,03	0,3	22,76	0,6	32,19	0,6
Tiere, Guetter fuer die Tierhaltung.....	0,46	0,0	82,28	2,2	128,85	2,2
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsguetern fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	30,28	1,5	73,94	2,0	97,44	1,7
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	23,51	1,1	29,78	0,8	47,10	0,8
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	5,95	0,3	11,28	0,3	17,06	0,3
Begraebnisartikel.....	2,28	0,1	4,30	0,1	7,35	0,1
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	54,79	2,6	80,06	2,1	191,41	3,3
Pauschalreisen.....	7,12	0,3	19,67	0,5	35,05	0,6
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen.....	3,32	0,2	0,45	0,0	1,12	0,0
Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	5,39	0,3	24,46	0,7	72,98	1,3
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)	29,40	1,4	12,03	0,3	44,38	0,8
DARUNTER:	7,69	0,4	13,95	0,4	17,53	0,3
STEUERN.....	1,88	0,1	9,50	0,3	20,36	0,3
BEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG.....	8,85	X	473,70	X	1145,61	X
PRAEMIEN UND BEITRAEGE FUER PRIVATE VERSICHERUNGEN UND PENSIONSKASSEN.....	140,14	X	919,23	X	909,57	X
BEITRAEGE, GELDSPENDEN UND SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN.....	97,82	X	237,15	X	434,93	X
TILGUNG UND VERZINSUNG VON KREDITEN.....	116,44	X	166,17	X	185,21	X
	134,08	X	490,24	X	1250,55	X

FRUEHERES BUNDESGBEIT
3 AUSGABEN FUR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK
SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
AUSGABEN FUR DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2078,26	100	3731,73	100	5837,73	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	483,48	23,3	816,37	21,9	1043,33	17,9
NAHRUNGSMITTEL 2).....	351,75	16,9	563,47	15,1	678,26	11,6
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	175,73	8,5	255,46	6,8	301,92	5,2
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	176,01	8,5	308,02	8,3	376,34	6,4
GETRAENKE.....	67,26	3,2	121,93	3,3	159,20	2,7
TABAKWAREN.....	15,41	0,7	27,78	0,7	17,86	0,3
VERZEHR V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE	49,07	2,4	103,19	2,8	188,01	3,2
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	103,65	5,0	277,64	7,4	429,84	7,4
OBERBEKLEIDUNG.....	58,40	2,8	136,53	3,7	224,09	3,8
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	28,11	1,4	88,63	2,4	128,70	2,2
SCHUHE.....	17,14	0,8	52,48	1,4	77,04	1,3
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	770,50	37,1	1129,70	30,3	1464,49	25,1
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUEMERWOHNUNG U. AE.) 4)	619,29	29,8	921,82	24,7	1225,79	21,0
ENERGIE.....	151,21	7,3	207,89	5,6	238,69	4,1
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	101,47	4,9	156,24	4,2	188,06	3,2
HEIZOEL.....	10,14	0,5	10,34	0,3	22,06	0,4
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	36,31	1,7	39,68	1,1	27,30	0,5
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUR DIE HAUSHALTSFUEHRUNG....	155,50	7,5	273,89	7,3	499,09	8,5
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	40,69	2,0	62,70	1,7	214,09	3,7
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSHAESCHE.....	28,50	1,4	40,47	1,1	69,38	1,2
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	26,60	1,3	50,12	1,3	58,84	1,0
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUR DIE HAUSHALTSFUEHRUNG ...	21,00	1,0	45,27	1,2	63,79	1,1
VERBRAUCHSGUETER FUR DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 6).....	19,22	0,9	34,87	0,9	42,98	0,7
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	6,32	0,3	29,63	0,8	25,93	0,4
GUETER FUR DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	111,77	5,4	142,48	3,8	395,00	6,8
GUETER FUR DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	46,76	2,3	30,95	0,8	62,75	1,1
Dienstl. v. Aerzten, Krankenhaeusern u. AE. f. d. Gesundeitspflege	16,10	0,8	25,16	0,7	216,16	3,7
GUETER FUR DIE KOERPERPFLEGE.....	23,30	1,1	57,74	1,5	74,28	1,3
Dienstleistungen f. d. Koerperpflege 7).....	25,61	1,2	28,63	0,8	41,82	0,7
GUETER FUR VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	269,52	13,0	605,60	16,2	1145,62	19,6
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	104,85	5,0	249,16	6,7	623,15	10,7
KRAFTSTOFFE.....	31,05	1,5	129,40	3,4	168,00	2,9
VERBRAUCHSGUETER FUR KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	0,87	0,0	1,87	0,1	1,77	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHOER 8).....	28,38	1,4	64,58	1,7	93,74	1,6
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FUR KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRADER 9).....	27,73	1,3	53,38	1,4	73,40	1,3
FRENDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	21,72	1,0	35,22	0,9	89,07	1,5
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	54,92	2,6	72,98	2,0	96,48	1,7
GUETER FUR BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	129,04	6,2	405,98	10,9	668,95	11,5
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	11,81	0,6	45,23	1,2	69,37	1,2
FOTO- UND KINOGERAETE 10).....	1,04	0,1	2,69	0,1	12,03	0,2
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	0,79	0,0	6,42	0,2	19,41	0,3
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	38,78	1,9	60,01	1,6	108,36	1,9
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	2,80	0,1	16,43	0,4	30,24	0,5
PFLANZEN, GUETER FUR DIE GARTENPFLEGE.....	23,51	1,1	29,78	0,8	47,10	0,8
TIERE, GUETER FUR DIE TIERHALTUNG.....	5,95	0,3	11,28	0,3	17,06	0,3
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	54,79	2,6	80,06	2,1	191,41	3,3
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	3,29	0,2	9,46	0,3	19,88	0,3
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	2,72	0,1	7,76	0,2	12,01	0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	5,39	0,3	24,46	0,7	72,98	1,3
PAUSCHALREISEN.....	29,40	1,4	12,03	0,3	44,38	0,8
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	812,26	39,1	1360,63	36,5	1755,68	30,1
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	194,07	9,3	521,84	14,0	806,76	13,8
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	189,93	9,1	424,08	11,4	1039,36	17,8
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	643,19	30,9	957,70	25,7	1273,82	21,8
REPARATUREN.....	32,67	1,6	66,88	1,8	95,74	1,6
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	206,14	9,9	400,60	10,7	866,37	14,8

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISSEUR.
8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHEULE, TUEV-GEBOEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBOEHREN, WAGENHAESCHE. -
10) EINSCHL. ZUBEHOER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBUEHREN.

FRUEHERES BUNDESGBIET
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I		I		I	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	483,48	.	816,37	.	1 043,33
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	351,75	.	563,47	.	678,26
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	175,73	.	255,46	.	301,82
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	42,10	.	58,61	.	62,86
RINDFLEISCH.....	959	11,62	1 239	14,62	1 086	16,31
KALBFLEISCH.....	77	1,22	20	0,38	52	1,12
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 677	13,72	2 085	18,76	1 717	18,83
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	63	0,69	32	0,49	44	0,69
GEFLUEGEL.....	1 121	7,60	1 218	9,84	1 155	11,40
HACKFLEISCH.....	462	4,43	1 181	10,33	1 091	10,69
INNEREIER U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	281	1,34	208	1,03	137	0,86
SONSTIGES FLEISCH.....	115	1,48	298	3,17	249	2,96
FLEISCHWAREN.....	4 400	56,99	6 126	81,13	5 903	90,44
WURST UND WURSTWAREN.....	3 003	39,56	4 215	56,46	3 951	59,59
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	775	12,07	984	16,14	1 171	22,81
WURSTKONSERVEN.....	244	1,94	388	3,07	259	2,31
FLEISCHKONSERVEN.....	123	0,98	47	0,41	60	0,58
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	255	2,44	493	5,04	462	5,14
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	644	7,53	376	4,54	533	7,80
FISCHWAREN.....	.	8,63	.	8,99	.	12,16
FISCHKONSERVEN,	4,02	.	3,54	.	3,72
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	4,62	.	5,45	.	8,44
MILCH.....	.	24,91	.	50,11	.	56,48
TRINKMILCH (LITER).....	9,3	9,57	19,8	21,90	21,2	25,71
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	4,51	.	2,18	.	1,75
SAHNE (LITER).....	0,7	3,04	1,3	5,99	1,6	7,80
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	5,64	.	12,87	.	14,44
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	2,15	.	7,17	.	8,79
KAESE.....	.	19,89	.	34,30	.	51,85
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 131	13,41	2 255	27,00	2 992	41,48
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSSPEISEN).....	1 392	5,53	1 455	6,60	1 789	9,22
SAUERMITLCHKAESE.....	96	0,95	67	0,70	90	1,15
EIER.....	.	7,43	.	9,60	.	10,15
FRISCH (STUECK).....	29	7,13	38	9,19	38	9,87
BEARBEITET.....	.	0,29	.	0,41	.	0,28
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 083	7,88	1 105	7,88	1 358	9,92
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	55	0,37	60	0,29	44	0,27
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	176,01	.	308,02	.	376,34
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	5,84	.	7,01	.	6,93
MARGARINE.....	1 201	4,05	1 685	4,66	1 274	3,85
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	1,78	.	2,36	.	3,08
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	30,91	.	35,83	.	48,20
FRISCHOBST.....	.	25,87	.	28,78	.	38,49
KERNOBST.....	.	7,51	.	9,17	.	12,22
STEINOBST.....	.	0,12	.	0,14	.	0,27
BEEREN.....	.	0,81	.	1,16	.	1,17
WEINTRAUBEN.....	218	1,14	154	0,84	233	1,35
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	4 076	7,91	3 205	6,29	4 395	8,74
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	653	2,02	321	0,97	572	1,94
BANANEN.....	1 972	5,25	3 194	8,55	3 510	9,74
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	1,11	.	1,65	.	3,07
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	5,03	.	7,04	.	9,71
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	2,27	.	3,53	.	5,30
OBSTKONSERVEN.....	.	2,52	.	3,29	.	3,77
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,23	.	0,20	.	0,62
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,02	.	0,02	.	0,02
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	.	28,92	.	47,97	.	63,18
KARTOFFELN, FRISCH.....	4 724	3,18	5 254	3,75	4 887	4,28
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,02	.	7,45	.	8,10

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

FRUEHERES BUNDESGBIET
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAEREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
FRISCHGEMUESE.....	.	15,44	.	22,12	.	33,00
BLUMENKOHL.....	470	1,15	506	1,28	575	1,49
WEISSKOHL.....	210	0,25	243	0,29	203	0,24
SONST. KOHL.....	.	1,43	.	1,64	.	2,14
KOPFSALAT.....	169	0,87	221	1,13	266	1,47
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	3,87	.	4,55	.	8,32
TOMATEN.....	513	1,72	907	3,03	1 091	4,04
GURKEN.....	418	1,19	837	2,35	974	2,89
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,18	.	2,96	.	4,53
ZHIEBELGEMUESE.....	789	1,07	832	1,17	890	1,48
HUELSENFRUECHTE.....	15	0,07	15	0,06	25	0,15
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	597	1,00	1 087	1,84	1 586	2,96
SONST. GEMUESE.....	.	1,65	.	1,83	.	3,28
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	8,07	.	14,28	.	17,39
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	1,91	.	4,33	.	6,05
GEMUESEKONSERVEN.....	.	6,17	.	9,95	.	11,34
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,21	.	0,36	.	0,41
BROT- UND ANDERE BACKWAEREN.....	.	53,15	.	90,26	.	105,79
BROT- UND BACKWAEREN AUS BROTTTEIG.....	.	35,10	.	60,56	.	70,13
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 259	23,28	8 429	32,68	8 936	38,97
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 322	11,65	2 743	27,44	2 828	30,67
SONST. BACKWAEREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,17	.	0,43	.	0,49
FEINE BACKWAEREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	11,45	.	17,92	.	21,69
DAUERBACKWAEREN.....	.	6,59	.	11,78	.	13,96
ZUCKER, SUESSWAEREN, MARMELADE.....	.	25,55	.	54,46	.	64,56
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 211	2,30	1 327	2,49	1 279	2,50
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,46	.	1,58	.	1,60
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	10,86	.	22,52	.	27,15
ZUCKERWAEREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	5,12	.	14,21	.	15,82
SPEISEEIS.....	.	2,19	.	7,78	.	9,99
BIENENHONIG.....	290	2,06	189	1,48	277	2,45
MARMELADE, KONFITURE, GELÉE, OBSTKRAUT.....	452	2,23	394	1,94	502	2,78
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,33	.	2,46	.	2,27
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	17,02	.	38,35	.	44,64
WEIZENMEHL.....	1 121	1,09	1 543	1,37	1 360	1,36
REIS.....	283	0,91	505	1,68	548	2,14
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,97	.	2,03	.	2,42
TEIGWAEREN.....	512	1,95	1 509	5,32	1 542	6,50
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,81	.	6,32	.	8,36
GEWUERZE.....	.	1,52	.	2,22	.	2,76
SPEISESALZ.....	245	0,30	205	0,29	219	0,33
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,3	0,48	0,3	0,49	0,3	0,69
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	9,00	.	18,63	.	20,08
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	14,63	.	34,13	.	43,05
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	15	0,18	142	1,81	150	1,70
FERTIGGERICHTE.....	.	14,45	.	32,32	.	41,34
GETRAENKE 2).....	.	67,26	.	121,93	.	159,20
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	39,71	.	77,42	.	89,41
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	5,33	.	19,69	.	27,33
TAPELWASSER.....	.	11,73	.	18,70	.	22,79
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	0,65	.	8,27	.	7,00
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	3,00	.	9,34	.	8,33
KAFFEEMITTEL UND TEEAENHNLICHE ERZEUGNISSE.....	.	3,65	.	3,81	.	5,11
KAFFEE.....	955	13,97	1 155	16,29	1 078	16,55
TEE 3).....	50	1,38	39	1,32	60	2,30
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	27,55	.	44,51	.	69,78
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,5	7,39	0,4	6,81	0,6	11,16
BIER (LITER).....	6,0	11,84	12,2	24,35	12,8	26,84
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,1	5,49	1,8	8,75	3,9	23,43
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,3	2,83	0,6	4,60	0,9	8,37
TABAKWAEREN.....	.	15,41	.	27,78	.	17,86
ZIGARETTEN (STUECK).....	50	11,53	110	24,12	61	14,32
ZIGARREN (STUECK).....	1	0,55	0	0,18	1	0,32
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	3,32	.	3,48	.	3,22
VERZEHR VON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	49,07	.	103,19	.	188,01
VERZEHR VON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	-	-	2	10,85	6	26,94
VERZEHR VON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	31,10	.	58,95	.	110,22
VERZEHR VON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	17,97	.	33,40	.	50,85

1) SOWEIT IN DER VORSAPLE NICH ANDERS ANGEGBEN IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICH IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN. -
3) OHNE KRAEUER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST

5 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

1. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINKAMMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	227		289		330	
	I		I		I	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	3746,68	78,0	6239,70	92,3
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	2919,00	60,8	3640,88	53,8
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	29,34	0,6	49,16	0,7
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	9,40	0,2	13,33	0,2
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER	-	-	827,68	17,2	2598,82	38,4
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAEITIGKEIT 2).....	46,69	1,8	56,38	1,2	45,80	0,7
EINKAMMEN AUS VERMOEGEN 3).....	116,63	4,4	150,15	3,1	101,70	1,5
EINKAMMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2501,02	93,9	848,90	17,7	375,40	5,6
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2466,38	92,6	688,07	14,3	228,73	3,4
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2356,13	88,4	25,64	0,5	6,91	0,1
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	107,91	4,1	309,96	6,5	193,81	2,9
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	5,08	0,2	36,35	0,8	32,77	0,5
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	29,56	1,1	124,49	2,6	113,90	1,7
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	5,90	0,2	58,95	1,2	67,83	1,0
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	13,54	0,5	37,71	0,8	25,78	0,4
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2664,34	100	4802,12	100	6762,61	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,31	0,0	265,53	5,5	735,46	10,9
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	146,87	5,5	683,85	14,2	1102,75	16,3
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2517,15	94,5	3852,74	80,2	4924,39	72,8
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINKAMMEN 7).....	76,68	-	238,93	-	282,17	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	6,22	-	81,96	-	93,26	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	6,22	-	38,15	-	66,87	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	-	-	33,95	-	23,50	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINKAMMEN.....	2593,84	100	4091,67	100	5206,56	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	1915,37	73,8	3148,88	77,0	3616,48	69,5
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	255,23	9,8	497,91	12,2	643,44	12,4
ZINSEN.....	7,62	0,3	23,84	0,6	53,59	1,0
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	8,42	0,3	22,69	0,6	30,44	0,6
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	7,72	0,3	22,30	0,5	28,84	0,6
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	0,56	0,0	3,77	0,1	14,53	0,3
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	0,99	0,0	1,34	0,0	2,65	0,1
PRAMIIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	0,12	0,0	6,60	0,2	12,04	0,2
PRAMIIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	97,90	3,8	243,96	6,0	304,82	5,9
PRAMIIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	30,40	1,2	64,03	1,6	68,16	1,3
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	8,46	0,3	20,55	0,5	29,24	0,6
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND						
SONSTIGE AUSGABEN 12).....	100,76	3,9	111,13	2,7	127,97	2,5
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+423,23	+16,3	+444,88	+10,9	+946,64	+18,2
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+136,51	+5,3	+571,36	+14,0	+945,73	+18,2
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+250,67	+9,7	+266,68	+6,5	+286,48	+5,5
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+36,05	+1,4	-393,16	-9,6	-285,58	-5,5

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAMIIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFALLIGKEITSLISTUNGEN U.A.E. - 3) EINKAMMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINKAMMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINKAMMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEFE (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINKAMMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONEN, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINKAMMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

NEUE LÄNDER UND BERLIN - OST
6 EINNÄHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
EINNÄHMEN						
DARUNTER:						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTÄTIGKEIT.....	46,69	X	3803,07	X	6285,50	X
EINNÄHMEN AUS VERMOEGEN.....	161,18	X	195,25	X	182,65	X
EINNÄHMEN AUS LAUFENDEN ÜBERTRAGUNGEN.....	2470,31	X	723,67	X	261,50	X
EINNÄHMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. ÜBERTRAGUNGEN.....	35,77	X	206,45	X	207,16	X
EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	53,77	X	83,51	X	109,77	X
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	1915,37	100	3148,88	100	3616,48	100
DAVON:						
NÄHRUNGSMITTEL, GETRÄNKES, TABAKWAREN.....	466,19	24,3	754,14	23,9	850,91	23,5
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCH, FISCHERZEUGNISSE.....	110,61	5,8	146,22	4,6	153,15	4,2
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -ÖLE.....	64,48	3,4	89,46	2,8	99,42	2,7
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	33,52	1,8	35,72	1,1	41,15	1,1
KARTOFFELN, GEMÜSE, KARTOFFEL- UND GEMÜSEERZEUGNISSE....	31,68	1,7	38,55	1,2	40,31	1,1
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	48,05	2,5	75,10	2,4	81,06	2,2
ZUCKER, SÜßWAREN, MARMLADE.....	28,59	1,5	50,26	1,6	56,14	1,6
ANDERE NÄHRUNGSMITTEL.....	22,34	1,2	47,66	1,5	54,62	1,5
GETRÄNKES, TABAKWAREN.....	91,58	4,8	152,57	4,8	163,33	4,5
VERZEHRE VON SPEISEN UND GETRÄNKES IN KANTINEN, GAST- STÄTTEN U. Ä.....	35,34	1,8	118,58	3,8	161,74	4,5
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	111,90	5,8	224,20	7,1	277,09	7,7
HERREN- UND DAMEN- UND KINDERWÄSCHE, SÄUGLINGSBEKLEIDUNG...	21,84	1,1	29,68	0,9	36,49	1,0
STRÜMPFWAREN, KOPFBEDeckUNGEN, BEKLEIDUNGszUBEHÖR UND -STOFFE, KURZWAREN.....	39,29	2,1	51,95	1,6	65,32	1,8
SCHUHE.....	0,50	0,0	15,07	0,5	14,68	0,4
FREMDE ÄNDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FÜR BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	0,60	0,0	17,50	0,6	26,02	0,7
	2,51	0,1	11,79	0,4	15,41	0,4
	16,71	0,9	33,95	1,1	45,92	1,3
	10,41	0,5	19,11	0,6	18,36	0,5
	18,16	0,9	43,33	1,4	52,28	1,4
	1,88	0,1	1,83	0,1	2,62	0,1
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	546,22	28,5	651,20	20,7	678,68	18,8
WOHNUNGSMIETEN.....	391,52	20,4	460,31	14,6	491,61	13,3
ENERGIE.....	154,69	8,1	190,89	6,1	197,08	5,4
MOBEL, HAUSHALTSGERÄTE UND ANDERE GÜTER FÜR DIE HAUS- HALTSFÜHRUNG.....	194,04	10,1	342,39	10,9	454,54	12,6
MOBEL.....	43,17	2,3	103,45	3,3	175,97	4,9
BODENBELÄGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWÄSCHE.....	37,50	2,0	39,85	1,3	48,69	1,3
HEIZ- U. KÜCHGERÄTE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERÄTE..	31,64	1,7	46,82	1,5	58,98	1,6
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTs- FÜHRUNG.....	24,70	1,3	35,80	1,1	40,78	1,1
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTsFÜHRUNG.....	17,18	0,9	28,97	0,9	30,26	0,8
Dienstleistungen FÜR DIE HAUSHALTsFÜHRUNG, Fremde REPA- RATUREN UND INSTALLATIONEN VON GEBRAUCHSGÜTERN FÜR DIE HAUSHALTsFÜHRUNG.....	8,29	0,4	9,12	0,3	17,86	0,5
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, Fremde REPARATUREN AN DER WOHNUNG.....	31,57	1,6	78,38	2,5	82,00	2,3

NEUE LÄNDER UND BERLIN - OST
6 EINKÜNFEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
GUETER FÜR DIE GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE.....	106,34	5,6	104,51	3,3	115,89	3,2
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	28,80	1,5	14,67	0,5	17,58	0,5
GEWACHSGÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	7,20	0,4	7,06	0,2	8,00	0,2
Dienstleistungen von Ärzten und anderen medizinischen Fachkräften, fremde Reparaturen an Gebrauchsgütern für die Gesundheitspflege.....	10,63	0,6	17,55	0,6	13,99	0,4
Dienstleistungen der Krankenhäuser, Sanatorien, Pflege- heime u. Ä.	6,19	0,3	0,55	0,0	1,24	0,0
Verbrauchsgüter für die Körperpflege.....	19,06	1,0	40,14	1,3	45,56	1,3
Gebrauchsgüter für die Körperpflege.....	1,62	0,1	3,82	0,1	3,11	0,1
Dienstleistungen für die Körperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsgütern für die Körperpflege.....	32,84	1,7	20,72	0,7	26,41	0,7
GUETER FÜR VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG.....	261,92	13,7	678,17	21,5	752,95	20,8
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER.....	101,37	5,3	375,13	11,9	411,29	11,4
Gebrauchsgüter für Kraftfahrzeuge und Fahrräder.....	8,49	0,4	17,92	0,6	20,26	0,6
Kraftstoffe.....	27,44	1,4	119,57	3,8	131,95	3,6
Verbrauchsgüter für Kraftfahrzeuge und Fahrräder.....	0,55	0,0	1,54	0,0	1,93	0,1
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrrädern, andere Dienstleistungen für Kraftfahrzeuge und Fahr- räder.....	49,61	2,6	100,20	3,2	116,81	3,2
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	30,11	1,6	20,38	0,6	27,63	0,8
Nachrichtenübermittlung.....	44,36	2,3	43,43	1,4	43,09	1,2
GUETER FÜR BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	162,75	8,5	340,90	10,8	407,13	11,3
FERNSEHPFANGS-, RUNDKUNKEPFANGS-, PHONO-, FOTO- UND KINOGERÄTE.....	30,57	1,6	46,90	1,5	71,92	2,0
Andere Verbrauchsgüter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit.	15,35	0,8	71,52	2,3	66,06	1,8
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften.....	38,66	2,0	44,67	1,4	57,79	1,6
Verbrauchsgüter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	7,19	0,4	14,41	0,5	16,80	0,5
Unterrichtsleistungen.....	0,45	0,0	77,08	2,4	88,78	2,5
Dienstleistungen für Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	32,17	1,7	50,49	1,6	60,45	1,7
Pflanzen, Güter für die Gartenpflege.....	29,28	1,5	26,53	0,8	33,59	0,9
Tiere, Güter für die Tierhaltung.....	6,26	0,3	6,72	0,2	10,07	0,3
Fremde Installationen und Reparaturen an Verbrauchsgütern für Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	2,82	0,1	2,58	0,1	1,68	0,0
GUETER FÜR DIE PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GÜTER SONSTIGER ART.....	66,01	3,4	53,37	1,7	79,28	2,2
GUETER FÜR DIE PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG.....	10,37	0,5	16,35	0,5	24,47	0,7
Begräbnisartikel.....	1,39	0,1	0,77	0,0	1,01	0,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	18,01	0,9	16,00	0,5	24,83	0,7
Pauschalreisen.....	26,83	1,4	5,93	0,2	8,37	0,2
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen...	6,23	0,3	7,52	0,2	8,87	0,2
Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	3,18	0,2	6,79	0,2	11,74	0,3
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	8,74	X	288,22	X	765,90	X
Beiträge zur Sozialversicherung, Arbeitsförderung.....	147,42	X	688,42	X	1117,89	X
Premien und Beiträge für private Versicherungen und Pensionskassen.....	129,42	X	315,14	X	387,06	X
Beiträge, Geldspenden und sonstige Übertragungen.....	91,10	X	80,37	X	103,77	X
Tilgung und Verzinsung von Krediten.....	49,60	X	184,82	X	413,35	X

NEUE LÄNDER UND BERLIN - OST

7 AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK
SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	1915,37	100	3148,88	100	3616,48	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRÄNKE, TABAKWAREN.....	466,19	24,3	754,14	23,9	850,91	23,5
NAHRUNGSMITTEL 2).....	339,28	17,7	482,98	15,3	525,84	14,5
DARUNTER:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	168,75	8,8	226,45	7,2	242,91	6,7
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	170,53	8,9	256,54	8,1	282,93	7,8
GETRÄNKE.....	81,84	4,3	124,70	4,0	136,94	3,8
TABAKWAREN.....	9,73	0,5	27,87	0,9	26,39	0,7
VERZEHHR V. SPEISEN U. GETRÄNKEN IN KANTINEN, GASTSTÄTTEN U.ÄE	35,34	1,8	118,58	3,8	181,74	4,5
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	111,90	5,8	224,20	7,1	277,09	7,7
OBERBEKLEIDUNG.....	62,90	3,3	114,44	3,6	142,87	4,0
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	29,75	1,6	65,00	2,1	80,08	2,2
SCHUHE.....	19,24	1,0	44,77	1,4	54,14	1,5
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	546,22	28,5	651,20	20,7	678,68	18,8
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUMERWOHNUNG U.ÄE.) 4)	391,52	20,4	480,31	14,6	481,61	13,3
ENERGIE.....	154,69	8,1	190,89	6,1	197,08	5,4
DARUNTER:						
ELEKTRIZITÄT UND GAS.....	85,19	4,4	106,63	3,4	105,65	2,9
HEIZÖL.....	6,57	0,3	8,80	0,3	13,45	0,4
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWÄRME.....	56,14	2,9	68,17	2,2	67,06	1,9
MOBEL, HAUSHALTSGERÄTE U. ÄE. FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG....	194,04	10,1	342,39	10,9	454,54	12,6
DARUNTER:						
MOBEL 5).....	43,17	2,3	103,45	3,3	175,97	4,9
BODENBELÄGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWÄSCHE.....	37,50	2,0	39,85	1,3	48,69	1,3
HEIZ- UND KOCHGERÄTE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERÄTE.....	31,64	1,7	46,82	1,5	58,98	1,6
GESCHIRR U.Ä. GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG ...	24,70	1,3	35,80	1,1	40,78	1,1
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG 6).....	17,18	0,9	28,97	0,9	30,26	0,8
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	31,57	1,6	78,38	2,5	82,00	2,3
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE.....	106,34	5,6	104,51	3,3	115,89	3,2
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	36,00	1,9	21,73	0,7	25,58	0,7
DIENSTL. V. ÄRZTEN, KRANKENHÄUSERN U.ÄE. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	16,82	0,9	18,11	0,6	15,22	0,4
GÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE.....	20,68	1,1	43,95	1,4	48,67	1,3
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE KÖRPERPFLEGE 7).....	32,84	1,7	20,72	0,7	26,41	0,7
GÜTER FÜR VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG.....	261,92	13,7	678,17	21,5	752,95	20,8
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER.....	101,37	5,3	375,13	11,9	411,29	11,4
KRAFTSTOFFE.....	27,44	1,4	119,57	3,8	131,96	3,6
VERBRAUCHSGÜTER FÜR KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER.....	0,55	0,0	1,54	0,0	1,93	0,1
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR 8).....	27,48	1,4	69,22	2,2	82,06	2,3
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRÄDER 9).....	30,62	1,6	48,91	1,6	55,01	1,5
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	30,11	1,6	20,38	0,6	27,63	0,8
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBÜHREN.....	44,36	2,3	43,43	1,4	43,09	1,2
GÜTER FÜR BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	182,75	8,5	340,90	10,8	407,13	11,3
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERÄTE 10).....	29,83	1,6	43,44	1,4	69,95	1,9
FOTO- UND KINOGERÄTE 10).....	0,75	0,0	3,46	0,1	1,97	0,1
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	1,70	0,1	6,66	0,2	4,82	0,1
BÜCHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	38,66	2,0	44,67	1,4	57,79	1,6
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U.ÄE.....	4,70	0,2	11,17	0,4	17,38	0,5
PFLANZEN, GÜTER FÜR DIE GARTENPFLEGE.....	29,28	1,5	26,53	0,8	33,59	0,9
TIERE, GÜTER FÜR DIE TIERHALTUNG.....	6,26	0,3	6,72	0,2	10,07	0,3
GÜTER F. PERSÖNL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	66,01	3,4	53,37	1,7	79,28	2,2
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	6,28	0,3	9,28	0,3	12,24	0,3
TÄSCHEN, KOFFER U. ÄE.....	2,86	0,1	6,00	0,2	10,94	0,3
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	18,01	0,9	16,00	0,5	24,83	0,7
PAUSCHALREISEN.....	26,83	1,4	5,93	0,2	8,37	0,2
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER						
VERBRAUCHSGÜTER.....	775,81	40,5	1225,99	38,9	1364,67	37,7
GEBRAUCHSGÜTER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	247,91	12,9	474,06	15,1	558,50	15,4
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGÜTER.....	215,87	11,3	596,12	18,9	741,15	20,5
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	416,39	21,7	488,44	15,5	511,24	14,1
REPARATUREN.....	38,26	2,0	74,75	2,4	95,76	2,6
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	221,14	11,5	289,53	9,2	345,15	9,5

1) DER BEGRIFF 'GÜTER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISEUR.
8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHULE, TUEV-GEBÜHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBÜHREN, WAGENWÄSCHE. -
10) EINSCHL. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) ÜBERNACH-
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBÜHREN.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1				I HAUSHALTSTYP 2				I HAUSHALTSTYP 3			
	I		I		I		I		I		I	
	I	DM	I	DM	I	DM	I	DM	I	DM	I	DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	466,19	.	754,14	.	850,91						
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	339,28	.	482,98	.	525,84						
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	168,75	.	226,45	.	242,91						
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	39,73	.	48,83	.	50,00						
RINDFLEISCH.....	637	7,35	645	7,62	565	6,89						
KALBFLEISCH.....	21	0,42	6	0,10	7	0,13						
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 827	14,36	2 524	20,36	2 610	21,57						
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	32	0,37	15	0,15	25	0,27						
GEFLUEGEL.....	1 092	5,88	1 109	6,95	1 007	6,25						
HACKFLEISCH.....	676	5,69	1 026	7,97	1 020	8,38						
INNEREIER U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	541	2,42	485	2,19	391	1,87						
SONSTIGES FLEISCH.....	339	3,25	345	3,48	459	4,65						
FLEISCHWAREN.....	4 832	54,63	7 161	86,24	7 455	91,35						
WURST UND WURSTWAREN.....	3 222	36,77	4 942	59,20	5 257	64,70						
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	762	10,97	1 028	16,68	978	15,84						
WURSTKONSERVEN.....	249	1,85	363	2,70	324	2,48						
FLEISCHKONSERVEN.....	138	0,94	114	0,85	90	0,69						
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	461	4,09	715	6,82	806	7,63						
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	588	5,82	277	2,76	322	3,19						
FISCHWAREN.....	.	10,44	.	8,39	.	8,60						
FISCHKONSERVEN,	5,03	.	4,29	.	4,16						
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	5,41	.	4,10	.	4,44						
MILCH.....	.	24,08	.	39,55	.	43,52						
TRINKMILCH (LITER).....	9,1	8,83	16,4	15,82	16,3	15,69						
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,50	.	2,18	.	2,30						
SAHNE (LITER).....	0,4	1,96	0,4	1,78	0,4	2,14						
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	7,35	.	12,00	.	14,09						
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	2,43	.	7,75	.	9,30						
KAESE.....	.	20,18	.	24,93	.	28,78						
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 133	13,47	1 704	19,40	1 918	22,83						
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSSPEISEN).....	1 310	5,07	950	4,80	1 052	5,30						
SAUERMILCHKAESE.....	183	1,63	77	0,73	69	0,65						
EIER.....	.	5,46	.	6,95	.	7,14						
FRISCH (STUECK).....	24	5,37	33	6,79	33	6,92						
BEARBEITET.....	.	0,09	.	0,16	.	0,23						
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 130	7,94	1 259	8,42	1 454	10,00						
SPEISEFETTE UND -OLEE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	82	0,48	64	0,37	63	0,33						
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	170,53	.	256,54	.	282,93						
SPEISEFETTE UND -OLEE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,34	.	9,24	.	9,65						
MARGARINE.....	1 610	4,88	2 799	8,18	2 804	8,44						
ANDERE SPEISEFETTE UND -OLEE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	1,46	.	1,06	.	1,21						
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	33,52	.	35,72	.	41,15						
FRISCHOBST.....	.	28,59	.	30,13	.	34,94						
KERNOBST.....	.	5,45	.	7,31	.	8,39						
STEINOBST.....	.	0,17	.	0,36	.	0,52						
BEEREN.....	.	0,85	.	1,16	.	1,41						
WEINTRAUBEN.....	254	1,32	259	1,28	325	1,76						
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	5 757	10,68	4 643	9,15	5 309	10,56						
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	404	1,38	205	0,71	266	0,92						
BANANEN.....	2 615	6,49	3 327	8,17	3 782	9,32						
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	2,27	.	1,98	.	2,07						
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	4,93	.	5,59	.	6,22						
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	1,60	.	2,00	.	2,30						
OBSTKONSERVEN.....	.	3,18	.	3,34	.	3,71						
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,10	.	0,19	.	0,16						
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,05	.	0,06	.	0,04						
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	.	31,68	.	38,55	.	40,31						
KARTOFFELN, FRISCH.....	6 585	3,59	7 510	3,63	6 059	3,34						
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,48	.	4,47	.	3,80						

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
1. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	I I MENGE 1) I	DM	I I MENGE 1) I	DM	I I MENGE 1) I	DM
FRISCHGEMUESE.....	.	15,50	.	18,15	.	20,78
BLUMENKOHL.....	509	1,24	423	1,08	482	1,29
WEISSKOHL.....	378	0,40	391	0,44	367	0,41
SONST. KOHL.....	.	1,13	.	1,06	.	1,22
KOPFSALAT.....	139	0,70	159	0,83	215	1,16
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	2,34	.	1,65	.	1,93
TOMATEN.....	698	2,22	902	2,84	990	3,20
GURKEN.....	823	1,93	1 412	3,49	1 639	4,00
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,94	.	2,90	.	3,45
ZWIEBELGEMUESE.....	597	0,76	568	0,64	521	0,66
HUELSENFRUECHTE.....	14	0,04	11	0,02	10	0,01
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	626	0,99	783	1,21	909	1,47
SONST. GEMUESE.....	.	1,82	.	1,98	.	1,96
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	9,86	.	12,07	.	12,16
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	1,75	.	2,43	.	2,98
GEMUESEKONSERVEN.....	.	8,10	.	9,64	.	9,78
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,25	.	0,24	.	0,22
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	48,05	.	75,10	.	81,06
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	26,57	.	41,83	.	44,73
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 498	16,94	10 132	25,54	10 349	27,02
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 755	9,44	2 687	15,91	2 826	17,27
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,19	.	0,38	.	0,44
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	15,39	.	23,11	.	24,83
DAUERBACKWAREN.....	.	6,09	.	10,16	.	11,50
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMLADE.....	.	28,59	.	50,26	.	56,14
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 090	2,02	1 048	1,88	1 110	1,98
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,41	.	1,33	.	1,53
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	14,77	.	24,09	.	26,73
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	4,19	.	11,61	.	12,83
SPEISEEIS.....	.	2,71	.	6,33	.	7,70
BIENENHONIG.....	249	1,52	152	0,91	133	0,86
MARMLADE, KONFITURE, GELÉE, OBSTKRAUT.....	526	2,44	513	2,30	517	2,43
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,52	.	1,81	.	2,07
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	13,30	.	24,49	.	25,75
WEIZENMEHL.....	762	0,58	689	0,47	655	0,47
REIS.....	246	0,69	273	0,85	263	0,86
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,47	.	0,33	.	0,36
TEIGWAREN.....	442	1,36	916	2,54	810	2,25
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,54	.	4,77	.	5,57
GEWUERZE.....	.	1,14	.	1,13	.	1,24
SPEISESALZ.....	260	0,35	240	0,30	227	0,31
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,1	0,17	0,1	0,12	0,1	0,11
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	7,98	.	13,98	.	14,57
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	9,05	.	23,17	.	28,87
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	-	-	149	1,45	13	0,14
FERTIGGERICHTE.....	.	9,05	.	21,72	.	28,73
GETRAENKE 2).....	.	81,84	.	124,70	.	136,94
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	37,32	.	65,32	.	69,44
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	7,25	.	20,05	.	22,42
TAFELWASSER.....	.	8,59	.	7,91	.	8,51
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	0,59	.	5,78	.	5,73
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	3,14	.	14,05	.	13,22
KAFFEEMITTEL UND TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE.....	.	2,62	.	2,89	.	3,05
KAFFEE.....	1 045	14,51	1 026	14,23	1 153	15,82
TEE 3).....	24	0,63	13	0,42	23	0,69
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	44,52	.	59,38	.	67,50
SPIRITUOSEN (LITER).....	1,0	14,49	1,0	15,06	1,2	17,71
BIER (LITER).....	10,6	19,70	18,6	30,73	17,0	31,68
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,5	6,75	2,0	8,02	2,2	10,53
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,5	3,58	0,8	5,57	1,0	7,57
TABAKWAREN.....	.	9,73	.	27,87	.	26,39
ZIGARETTEN (STUECK).....	44	9,09	137	27,55	129	25,75
ZIGARREN (STUECK).....	0	0,12	0	0,04	1	0,22
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	0,52	.	0,28	.	0,43
VERZEHVON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	35,34	.	118,58	.	161,74
VERZEHVON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	-	-	22	63,85	28	86,75
VERZEHVON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	25,84	.	38,26	.	55,24
VERZEHVON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	9,49	.	16,46	.	19,75

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHVON ENTHALTEN. -
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

Fachserie 15: Wirtschaftsrechnungen

Laufende Wirtschaftsrechnungen

Die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen geben Aufschluß über die Zusammensetzung der Einnahmen und Ausgaben bei privaten Haushalten dreier ausgewählter Typen, und zwar:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen. Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig sein und alleiniger Einkommensbezieher sein.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll Angestellte(r) oder Beamter/Beamtin und der Hauptverdiener in der Familie sein.

Reihe 1: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

Die Vierteljahresberichte über die Budgets der 3 Haushaltstypen bringen jeweils einen Nachweis der Einnahmen und Ausgaben sowie der Käufe nach Güterart, Verwendungszweck, Dauerhaftigkeit und Wert der Güter; außerdem werden die Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren teilweise mit Mengenangaben nachgewiesen.

Der jährliche Bericht enthält zusammenfassende Übersichten sowie tiefer gegliederte Nachweisungen über die Käufe der ausgewählten Haushaltstypen. Ferner werden die Veränderungen der Vermögens- und Finanzkonten je Haushalt und Monat dargestellt.

Einkommens- und Verbrauchsstichproben

Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden seit 1962/63 in mehrjährigen Abständen durchgeführt (letztmals 1993); die Daten der Erhebung sind z.Z. in der Aufbereitungsphase. Einbezogen sind rd. 55 000 Haushalte aller Bevölkerungsschichten, ausgenommen Haushalte mit besonders hohen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

Als einzige amtliche Statistik liefern Einkommens- und Verbrauchsstichproben für das jeweilige Erhebungsjahr detaillierte Informationen über Einkommenserzielung und -verwendung der deutschen Haushalte. Dabei fallen Angaben über Zusammensetzung und Verteilung des Haushaltseinkommens, über den Privaten Verbrauch nach Güterarten und

Käuferschichten sowie über Umfang und Formen der Ersparnisbildung an. Darüber hinaus werden Daten über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, über ihre Wohnverhältnisse und über den Bestand an Vermögen und Schulden veröffentlicht. Diese Informationen werden mit wichtigen sozio-ökonomischen Haushaltsmerkmalen, wie soziale Stellung der Bezugsperson, Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltstyp, Alter der Bezugsperson, kombiniert.

Die Ergebnisse dieser Erhebungen werden in Form von thematisch gegliederten Heften veröffentlicht.

Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1983:

- Heft 1: Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern
- Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte
- Heft 3: Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren
- Heft 4: Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte
- Heft 5: Aufwendungen privater Haushalte für den Privaten Verbrauch
- Heft 6: Einkommensverteilung und Einkommensbezieher in privaten Haushalten

Sonderheft: Reisen privater Haushalte

Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1988:

- Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte
- Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte

Sonderheft 1: Haushalte mit Nutzgärten

Sonderheft 2: Private Haushalte sowie Personen in privaten Haushalten mit vermögenswirksamen Leistungen.

Systematiken

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Statistisches Jahrbuch 1994

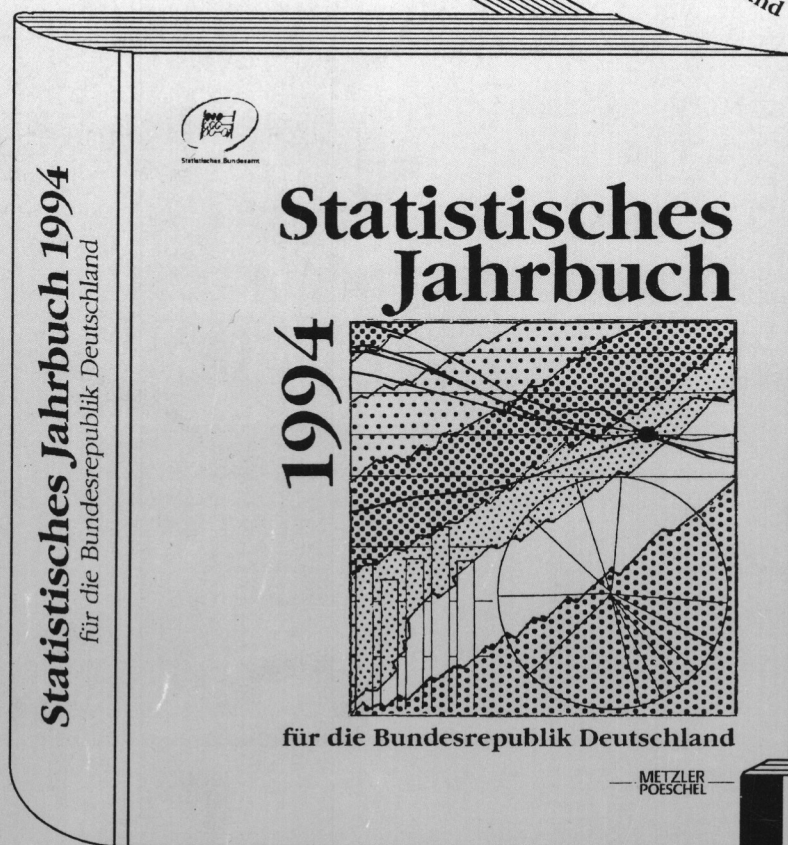


Statistisches Bundesamt



400 Seiten

ISBN 3-8246-0376-4 • DM 56.–



792 Seiten

ISBN 3-8246-0375-6 • DM 128.–

Beide Bände im Schuber

ISBN 3-8246-0374-8 • DM 158.–

Beide Bände auf CD-ROM
ISBN 3-8246-0386-1 • DM 200.–



Bestell-Nr. 2150100-94321